

162. AIV-Schinkel-Wettbewerb 2017 – Neues zum Westkreuz

Auslober/Organizer

AIV Architekten- und Ingenieur-Verein zu Berlin e.V., Berlin

Onlinekoordination/Medienpartner

WA wettbewerbe aktuell

Wettbewerbsart/Type of Competition

Offener Ideen- und Förderwettbewerb

Zulassungsbereich/Restriction of admissions

Der Zulassungsbereich ist nicht begrenzt.

Teilnehmer/Participant

Studierende und Absolventen der Fachrichtungen Städtebau, Architektur, Landschaftsarchitektur, Bauingenieurwesen, Verkehrsplanung und Kunst

Beteiligung/Participation

145 Arbeiten

Termine/Schedule

Tag der Auslobung	26. 09. 2016
Anmeldeschluss	02. 01. 2017
Abgabetermin	06. 02. 2017
Preisgerichtssitzung	18. 02. 2017
Schinkelfest/Preisverleihung	13. 03. 2017

Jury

Laut Statut wird die Wettbewerbsjury aus den Mitgliedern des Schinkelausschusses gebildet. Der Ausschuss setzt sich zusammen aus nach Statut gesetzten und gewählten Mitgliedern. Ergänzend können in jedem Jahr Gastpreisrichter sowie besondere Sachverständige eingeladen werden.

Wettbewerbsaufgabe

Der AIV-Schinkelwettbewerb nimmt in diesem Jahr das Berliner Westkreuz in den Blick. Ziel ist es, Entwicklungspotentiale rund um den Verkehrsknotenpunkt zu erschließen. Dazu sind drei unterschiedliche Aufgabenstellungen vorgesehen. Neben einer intensiven Auseinandersetzung mit dem Ort bildet der Themenschwerpunkt Transit/Ankunft/Migration eine zweite inhaltliche Klammer. Ein dritter Schwerpunkt greift das Potential von Großformen im Umgang mit diesem schwierigen Ort auf.

I. CANYON: Das Westkreuz gehört zu den auffälligsten Zäsuren im Berliner Stadtgefüge. Trassen, Rampen, Brücken und Böschungen bilden ein abweisendes, zu Fuß und mit dem Rad kaum zu durchdringendes Geflecht. Die durch die Trassen zerschnittenen Flächen lassen sich nur eingeschränkt nutzen. Exemplarisch sind Möglichkeiten aufzuzeigen, um die Flächenreserven im Bereich von belasteten Verkehrstrassen zu qualifizieren und als vielfältig nutzbare Stadträume wieder zu gewinnen.

II. ARRIVAL CITY: Der Berliner Busbahnhof ZOB liegt in unmittelbarer Nähe zu Westkreuz, ICC und Messe-Gelände. Inzwischen platzt der Bahnhof aus allen Nähten. Mit seiner Neukonzeption bietet sich auch die Chance zur Neuordnung des näheren Umfeldes. Im Anschluss zum Haus des Rundfunks von Poelzig soll ein neues Quartier mit eigener Identität entstehen.

III. FRIENDLY ALIEN: Eine „Stadtmaschine“ als Versuch: Sie soll neue Stadträume erschließen, bestehende Zäsuren überbrücken, Enklaven nutzbar machen, städtische Dichte und Mischung neu interpretieren. Im Umfeld des Verkehrsknotens Westkreuz liegen zahlreiche Teil- und Restflächen.

Themenschwerpunkt I – Canyon

Städtebau

Schinkelpreis (€ 2.000,-)

Nora Prahm · Jelena-Kristina Vincetic, Bauhaus-Universität Weimar

Städtebau

Sonderpreis (€ 1.500,-)

Inga Berg · Paulin Kriegel, Bauhaus-Universität Weimar

Städtebau

Sonderpreis (€ 1.000,-)

Philip Flögel · Alexander Forsch Marcia Türk, KIT Karlsruhe

Landschaftsarchitektur

Anerkennung (€ 1.000,-)

Patrick Brink · Jan-Eric Fröhlich · Lukas Merkel Christian Tautz, Leibniz Universität Hannover

Themenschwerpunkt II – Arrival City

Architektur

Schinkelpreis (€ 2.000,-)

Julian Brack · Gerson Egerter Robert Stahlschmidt, TU Berlin

Städtebau

Sonderpreis (€ 1.000,-)

Diego Martinez, BTU Cottbus Jonas Wiel, Kunstiniversität Linz

Themenschwerpunkt III – Friendly Alien

Architektur

Schinkelpreis (€ 2.000,-)

Reisestipendium (€ 2.500,-)

Noah Scheifele · Joel Seeger, Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt

Architektur

Sonderpreis (€ 1.000,-)

Katharina M. Höfer · Raphael Rogalli Daniel Stephany, TU München

Architektur/Konstruktiver Ingenieurbau

Sonderpreis (€ 1.500,-)

Christoph Berliner · Tilman Levine Marcel Marbes · Christoph Thiede, HCU Hamburg

Architektur

Sonderpreis (€ 1.000,-)

Paul Gemmeke · Maximilian Hermann, Universität Stuttgart

Sonderpreis Freie Kunst (€ 600,-)

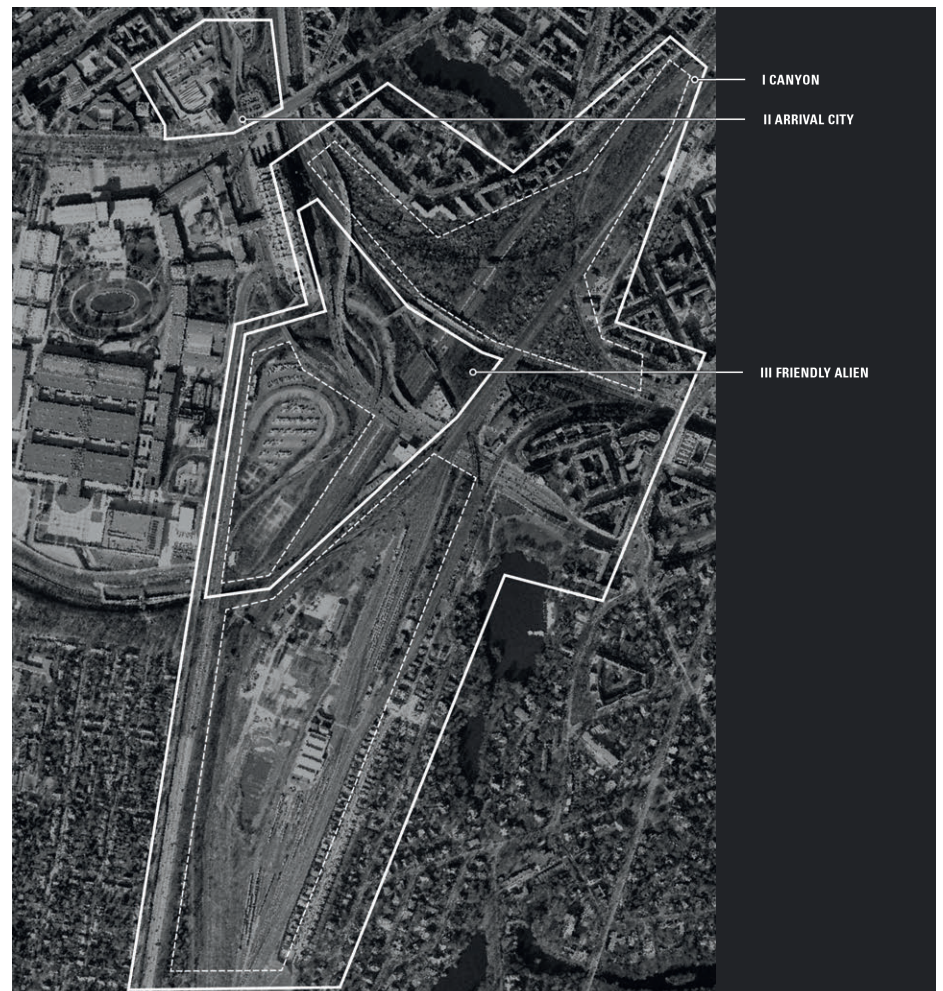
Themenschwerpunkt I – Canyon

Luisa Appenrodt · Ann-Sophie Krüger Berit Trebesch, Fachhochschule Erfurt

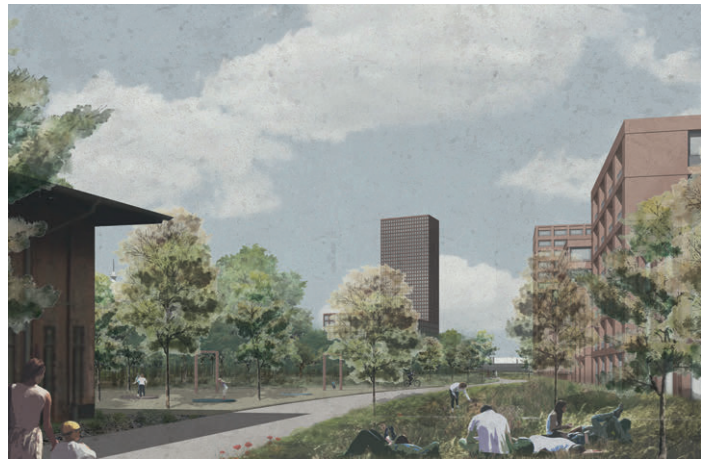
Sonderpreis Freie Kunst (€ 600,-)

Themenschwerpunkt II – Arrival City

Svenja K. Frisch · Henning O. M. Niehoff, BTU Cottbus



Themenschwerpunkt I – Canyon



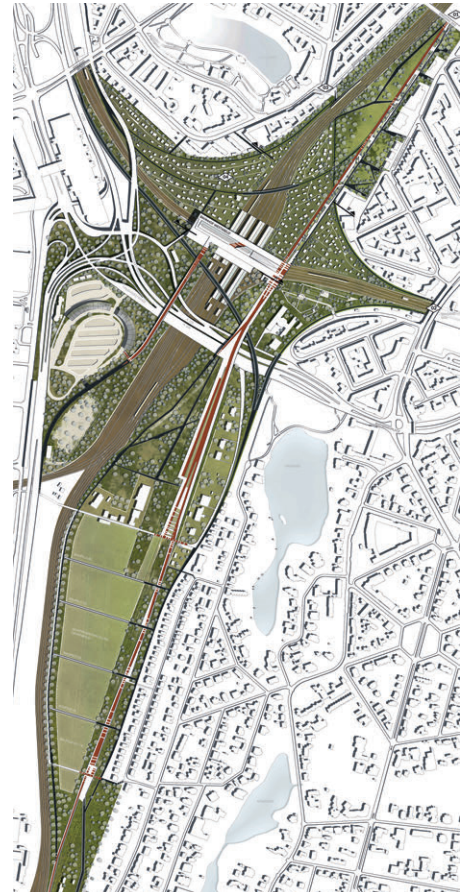
Städtebau Schinkelpreis Nora Prahm · Jelena-Kristina Vincetic, Bauhaus-Universität Weimar



Städtebau Sonderpreis Inga Berg · Paulin Kriegel, Bauhaus-Universität Weimar

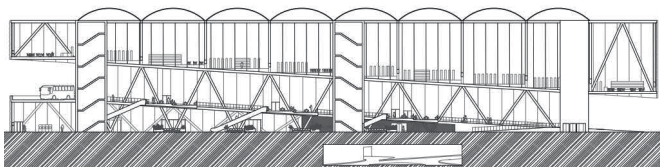
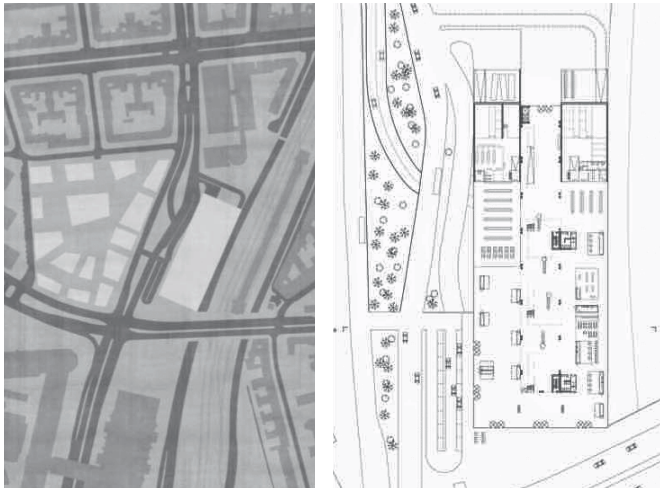


Städtebau Sonderpreis Philip Flögel · Alexander Forsch, Marcia Türk, KIT Karlsruhe

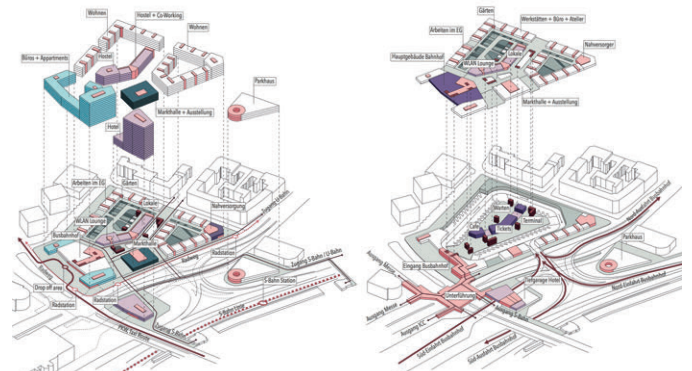
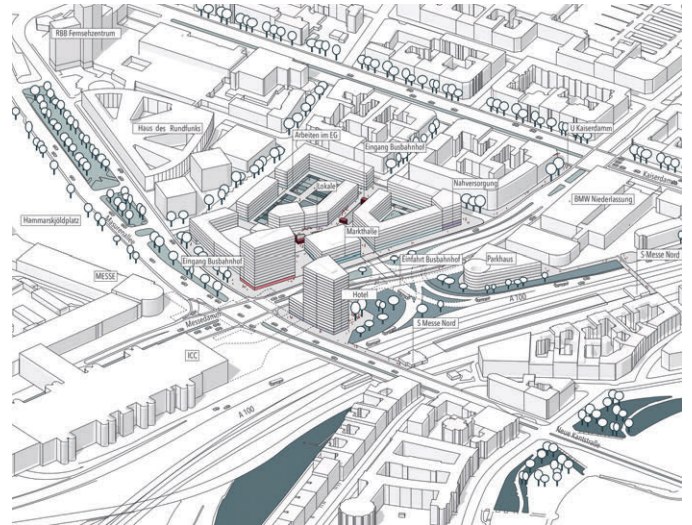


Landschaftsarchitektur Anerkennung P. Brink · J. Fröhlich · L. Merke · Ch. Tautz, Leibniz Uni Hannover

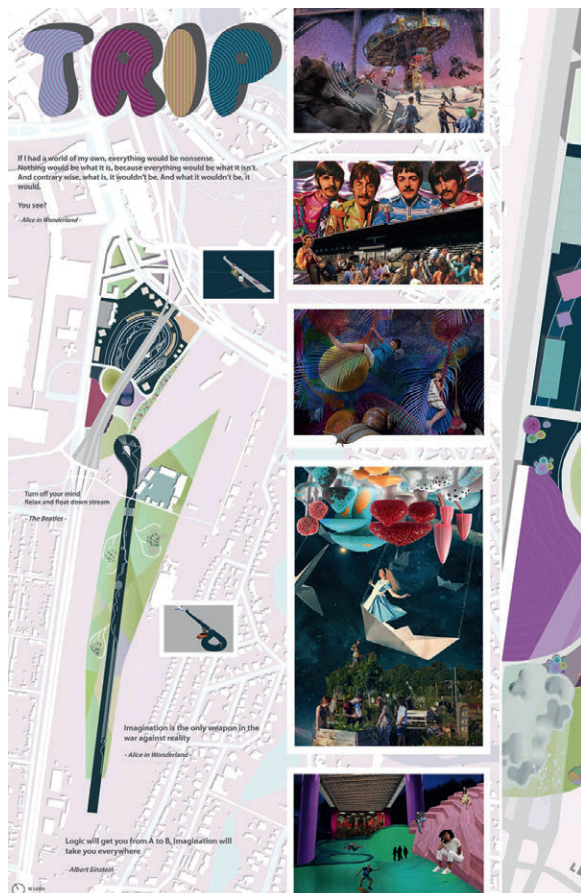
Themenschwerpunkt II – Arrival City



Architektur Schinkelpreis Julian Brack · Gerson Egerter · Robert Stahlschmidt, TU Berlin



Städtebau Sonderpreis Diego Martinez, BTU Cottbus · Jonas Wiel, Kunstuniversität Linz

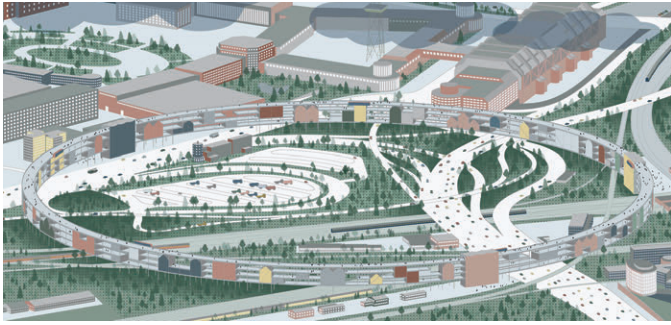


Themenschwerpunkt I – Canyon
Sonderpreis Freie Kunst L. Appenrodt · A.-S. Krüger · B. Trebesch, FH Erfurt



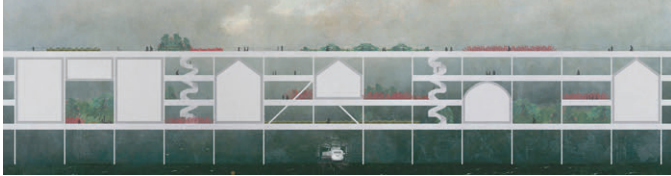
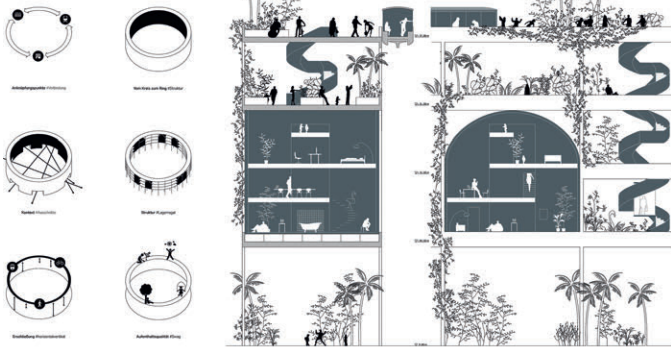
Themenschwerpunkt II – Arrival City
Sonderpreis Freie Kunst Svenja K. Frisch · Henning O. M. Nienhoff, BTU Cottbus

Themenschwerpunkt III – Friendly Alien



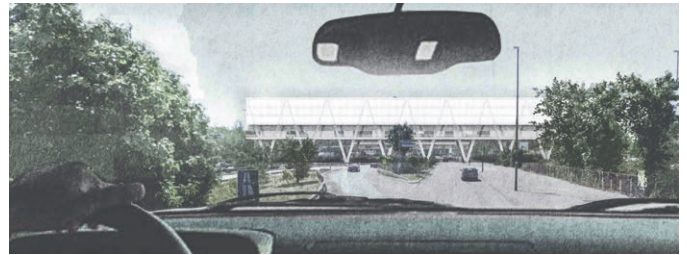
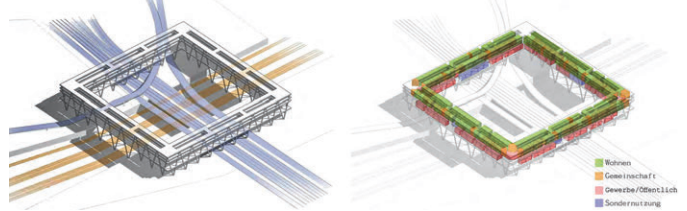
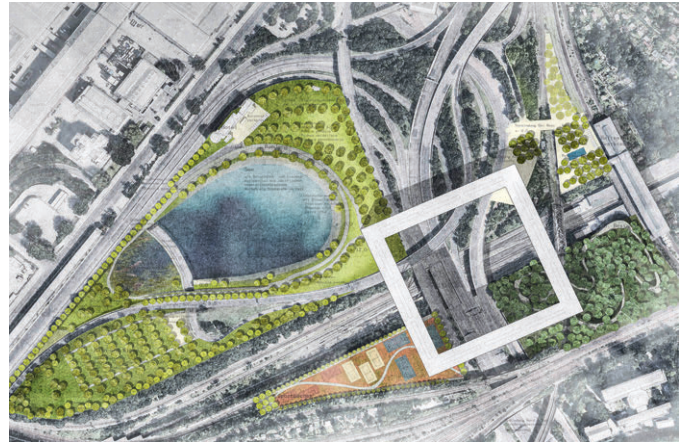
#stadtmalendersrum

ein Ring verbindet Berlin Westkreuz

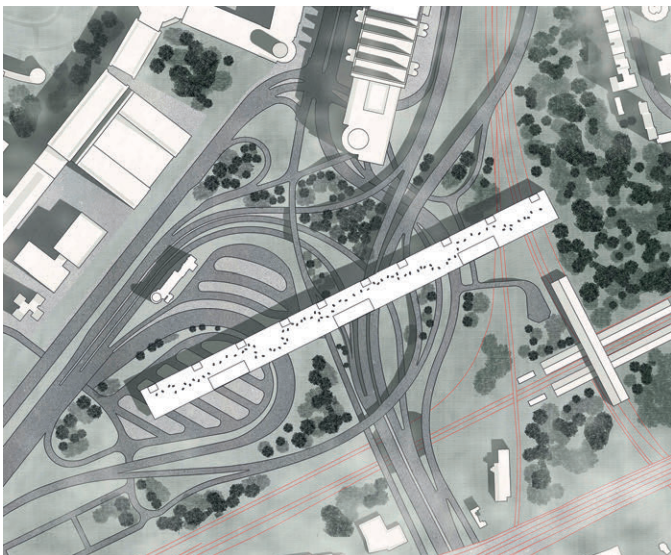
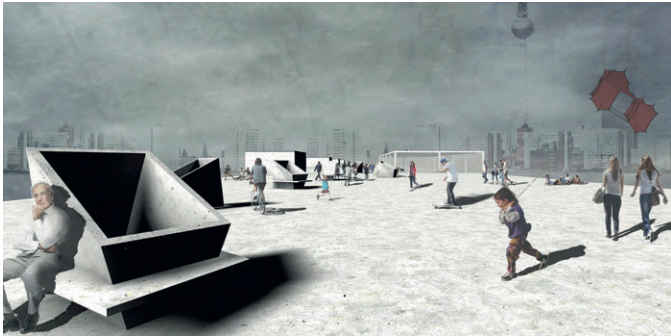


Architektur Schinkelpreis

Noah Scheifele · Joel Seeger, HS für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt

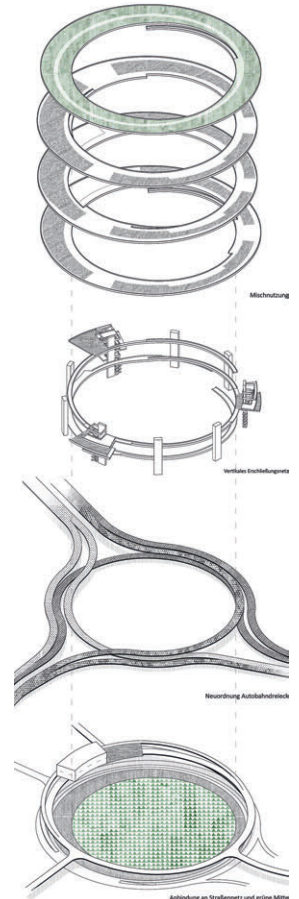
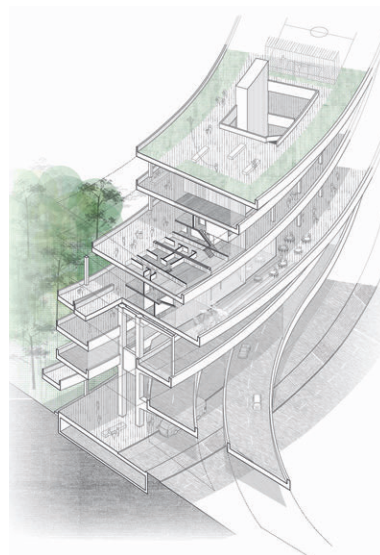
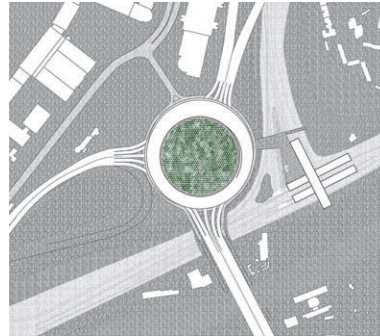


Architektur Sonderpreis Katharina M. Höfer · Raphael Rogalli · Daniel Stephany, TU München



Architektur/Konstruktiver Ingenieurbau Sonderpreis

Christoph Berliner · Tilman Levine · Marcel Marbes · Christoph Thiede, HCU Hamburg



Architektur Sonderpreis Paul Gemmeke · Maximilian Hermann, Universität Stuttgart